N I E D E R S C H R I F T

über die Sitzung des Wege- und Umweltausschusses Hartenholm im Sitzungsraum/Gemeindebüro, Moorweg, 24628 Hartenholm,

Sitzungstermin:	Donnerstag, 22.08.2019
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	21:35 Uhr
Ort, Raum:	Sitzungsraum/Gemeindebüro, Moorweg, 24628 Hartenholm,

Vorsitz

Herr Dr. Jörg Kellermann -

Mitglieder

Frau Ingeburg Büge -	
Frau Ute Hartmann -	
Herr Wilhelm Hasenkamp -	fehlt entschuldigt
Frau Kerstin Klein -	Protokollführerin
Herr Bernd Poggensee -	fehlt
Herr Meinert Schweim -	

Gäste

Herr Uwe Osterwohld -
Herr Karl-Heinz Panten -

T a g e s o r d n u n g:

Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung, Eröffnung durch den Ausschussvorsitzenden

2. Genehmigung der Tagesordnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Wahl des Protokollführers

3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 28.05.2019

4. Einwohnerfragezeit Teil 1

5. Themen

5.1. Status Instandsetzung der Straßen Heuweg, Bullenkloster, Höllenweg

5.2. Anschaffung Data Collect System

5.3. Straßenkataster mit Schadensberichten

5.4. Geschwindigkeitsbeschränkungen auf dem Heuweg

5.5. Grenzsteine

5.6. Angebote für Fußweg an der Schmalfelder Straße

5.7. Weitere

6. Vorschläge und Diskussion neuer Themen

7. Einwohnerfragezeit Teil 2

8. Anfragen, Mitteilungen, Verschiedenes

9. Neuer Sitzungstermin und Schließen der Sitzung

Öffentlicher Teil:

Zu TOP 1 Begrüßung, Eröffnung durch den Ausschussvorsitzenden

Der Ausschussvorsitzende Herr Kellermann eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

Zu TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Wahl des Protokollführers

Herr Kellermann stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest sowie, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde, als Protokollantin wird Frau Klein benannt.
Die Tagesordnung wird genehmigt, für keinen TOP wird der Ausschluss der Öffentlichkeit beantragt.

Zu TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 28.05.2019

Das Protokoll der vorherigen Sitzung wird einstimmig genehmigt.
Einige offene Punkte aus dem letzten Protokoll werden erneut erläutert:

- zur Pflege der Banketten wird der Herr Bürgermeister Panten die Firma Draeger beauftragen
- im Moorweg sind die tiefsten Löcher in der Fahrbahn durch die Gemeindearbeiter ausgebessert worden

- es hat durch den Bürgermeister einen Kontakt zum Deutschen Verband für Landschaftspflege hinsichtlich Saatguts für Wildblumen gegeben. Es gibt die Zusicherung, dass im Herbst 2019 Wildblumensaatgut für Flächen im Neubau- und Gewerbegebiet sowie für eine Fläche beim Hundeauslaufplatz bereit gestellt wird.

Zu TOP 4 Einwohnerfragezeit Teil 1

Herr Osterwohld weist darauf hin, dass in der Schmalfelder Straße die Seitenränder der Straße stark befahren werden. Hierbei werden immer wieder Steine gelöst und auf die angrenzenden Grundstücke geschleudert, wodurch Schäden verursacht werden.
Der WA spricht sich dafür aus, dass der Bürgermeister ein Angebot vom WZV zur Stabilisierung der Straßenränder mit Rasengittersteinen einholt. Es wird befürwortet, dass diese Maßnahme für die Schmalfelder Straße ab der Ecke Scheideweg bis zur Einmündung Grüneneck gelten soll.

Zu TOP 5 Themen

Zu TOP 5.1 Status Instandsetzung der Straßen Heuweg, Bullenkloster, Höllenweg

Herr Kellermann informiert darüber, dass die LLUR, Herr Klatt, für die Instandsetzung der Straße Bullenkloster aufgrund einer erneuten Besichtigung eine korrigierte Empfehlung ausgesprochen hat: Von der Einmündung Todesfelder Straße bis zu dem landwirtschaftlichen Betrieb Schweim Neubau der Straße in 3 Meter Breite, statt 3,50 Meter, plus jeweils 0,50 Meter befahrbare Bankette und Schaffung einer Ausweichstelle; ab Schweim bis Einmündung Höllenweg in 3,50 Meter Breite plus jeweils 0,50 Meter Bankette, wie geplant. Die Einschränkung ergibt sich ausfolgendem Grund: Im nördlichen Wegeabschnitt wurde ein sehr dichter und nah an der Fahrbahn reichender Vegetationsbestand (teilw. auch große Bäume) an den Wegrändern festgestellt, die das Wegeplanum erheblich einengen. Zusätzlich erschweren die neben dem Weg verlaufenden Gräben eine Fahrbahnverbreiterung. Auch im Hinblick auf die noch ausstehende Eingriffabstimmung mit der Unteren Naturschutzbehörde des Kreis Segeberg werden Probleme vermutet bzw. erhebliche Ausgleichserfordernisse.

Es ergeben sich geschätzte Kosten von rund €230.000, gegenüber dem Ausbau der Gesamtstrecke auf 3,50 Meter eine Einsparung von ca. €50.000. Weitere Kostenreduzierungen sind aufgrund des geringeren naturschutzrechtlichen Eingriffs und der damit verbundenen Ausgleichsverpflichtungen zu erwarten.
Bürgermeister Panten hatte diesem Vorschlag bereits zugestimmt, der Ausschuss ergänzt die veränderte Vorgehensweise mit der Forderung, die Bankette des 3 Meter Abschnitts mit

Rasengittersteinen auszuführen. Bgmst. Panten wird diese Forderung an die LLUR weiterleiten.

Zu TOP 5.2 Anschaffung Data Collect System

Das neue Data Collect System ist der Gemeinde zugestellt und vom Gemeindearbeiter überprüft worden. Es kann in Betrieb genommen werden.

Zu TOP 5.3 Straßenkataster mit Schadensberichten

Herr Kellermann und Herr Panten legen ein Straßenkataster vor, anhand dessen die Mitglieder des Ausschusses zukünftig die Zustände der Wege und Straßen der Gemeinde besser überprüfen können.

Herr Kellermann bietet an, seine Tabelle um folgende Punkte zu ergänzen:

- von- bis Hausnr.
- Fahrbahn Ist-Zustand
- Bankette, Gras/ Sand
- Bürgersteig, gepflastert/geteert
- Bewuchs, Knick/Hecke
- Bäume
- Straßenmarkierung
- Verkehrszeichen
- Straßenabläufe
- Kantstein
- Priorität

Es hat eine namentliche Zuordnung der Zuständigkeiten gegeben (siehe Anlage 1– durch Herrn Kellermann).

Die Ausschussmitglieder sind angehalten sich für ihren Zuständigkeitsbereich bis zur nächsten Sitzung einen Überblick zu verschaffen.

Zu TOP 5.4 Geschwindigkeitsbeschränkungen auf dem Heuweg

Die Tempolimitschilder im Heuweg sind aufgestellt.

Zu TOP 5.5 Grenzsteine

Herr Panten und Herr Krayenborg haben mit Lars Hartmann bezüglich der Grenzsteine gesprochen. Er hat zugesichert, diese wieder in ihre alte Position zu bringen.

Zu TOP 5.6 Angebote für Fußweg an der Schmalfelder Straße

Bürgermeister Panten berichtet von den Ergebnissen des beauftragten Ingenieurbüros. Es wird empfohlen, einen Fußweg auf der Nordseite der Schmalfelder Straße entstehen zu lassen aufgrund der geringeren zu bewältigenden Hindernisse. Eine Fortsetzung des Fußweges in der bereits bestehenden Form (bis zur Bushaltestelle) würde ca. € 300.000 kosten.
Der Ausschuss spricht sich mit vier Ja-Stimmen und einer Enthaltung dafür aus, dass auf der Nordseite der Schmalfelder Straße ein Fußweg entstehen soll, aber in Form eines befestigten Weges (wassergebundene Decke) auf Fahrbahnniveau, gesichert durch Rasenkantengittersteine auf der Seite zur Fahrbahn. Herr Bürgermeister Panten wird hiermit ein Architektenbüro beauftragen, einen Kostenvoranschlag für diese Maßnahme zu fertigen.

Zu TOP 5.7 Weitere

Herr Bürgermeister Panten stellt einen Antrag zur Neugestaltung der östlichen Seite des Schulhofs .

Beschlussvorlage

Der Ausschuss spricht sich einstimmig für diesen Antrag (siehe Anlage 2) aus.

Der Bürgermeister weist darauf hin, dass die Bepflanzung an der Mehrzweckhalle als sehr kritisch einzustufen ist. Im Herbst werden die Gemeindearbeiter daran arbeiten, die Beete und die Hecke von wild wachsenden Bäumen zu befreien.
Ebenso wird im Herbst die Weißdornhecke an der Todesfelder Straße durch eine Fachfirma gepflegt und saniert werden.

Zu TOP 6 Vorschläge und Diskussion neuer Themen

Herr Panten berichtet von einem sehr hohen Aufkommen von Totholz in der Gemeinde. Ihm liegt ein Angebot des WZV zur Erstellung eines Baumkatasters vor, dies wird ein TOP der nächsten WA-Sitzung sein. Daneben wird dem Bürgermeister durch das Amt Kaltenkirchen-Land eine Liste zugestellt werden, aus der hervorgeht, welche Knicks und Bäume sich auf Gemeinde- oder Privatgelände befinden.

Frau Hartmann gibt für die nächste Ausschuss-Sitzung das Thema Blühränder auf Acker- und Weideflächen ein.

Herr Kellermann regt an, sich bei der nächsten Sitzung mit den Grünflächen der Gemeinde auseinander zu setzen (Patenschaft).

Zur Schulwegsicherung sollen Aufsteller durch den Ausschussvorsitzenden besorgt und in der nächsten Sitzung die Empfehlungen des Sozialausschusses zu diesem Thema bearbeitet werden.

Frau Klein berichtet von zwei Hinweisen aus dem Kinder- und Jugendbeirat:
die Überquerungsmöglichkeiten für Fußgänger und Radfahrer an der Ecke Hofstraße/ Todesfelder Straße und Schmalfelder Straße/Scheideweg werden als sehr risikoreich angesehen.
Der Bürgermeister sichert zu, zu prüfen, wer für den Rückschnitt des vorhandenen Grüns in der Hofstraße zuständig ist und ob an beiden Stellen ein Spiegel zur besseren Einsicht des Verkehrs aufgestellt werden kann.

Meinert Schweim erinnert daran, dass die Absackung des Rohres im Grünen Weg beseitigt werden muss.

Der Bürgermeister informiert darüber, dass es demnächst eine Spülung der Kanalisation in dem Bereich Dorfstraße und Grubeleck geben wird.

Zu TOP 7 Einwohnerfragezeit Teil 2

keine Ergebnisse.

Zu TOP 8 Anfragen, Mitteilungen, Verschiedenes

keine Ergebnisse.

Zu TOP 9 Neuer Sitzungstermin und Schließen der Sitzung

Der neue Sitzungstermin ist der 24.10.2019, 19.30 Uhr im Gemeindebüro, zukünftig im DGH.

Herr Kellermann schließt die Sitzung um 21.35 Uhr.

Vorsitzende/r Protokollführer/in